

Neuwahlen waren reine Formsache

Fieberbrunn – Bei den Neuwahlen anlässlich der Jahreshauptversammlung der Christian-Blattl-Schützenkompanie und der Schützengilde Fieberbrunn wurden Kompanie- und Gildevorstand wiedergewählt. Hauptmann Leo Trixl und Oberschützenmeister Manfred Harasser bleiben im Amt. Der Tätigkeitsbericht von Hauptmannstellvertreter und Obmann Georg Fleckl umfasste 13 Ausrückungen der gesamten Kompanie und drei Fahnenabordnungen. Neben der Feier „500 Jahre Landlibell“ in Kufstein und dem 600-Jahr-

Jubiläumsfest in Ruhpolding mit Tausenden Zuschauern war natürlich die Ausrückung als zackige Ehrenkompanie

bei der Aufführung des Tongemäldes im Rahmen des Wintersteller-Bataillonsfest in Kitzbühel der Höhepunkt



Höhepunkt war das Tirol-Wochenende mit den Schützen vom Pillersee und aus Waidring – eine Salve wurde vor dem Stephansdom geschossen.

Foto: ersiBILD

des Schützenjahres. „Auch die gemeinsame Ausrückung mit den Kompanien Pillersee und Waidring beim Tiroler Ball in Wien war für alle Akteure eine einzigartige Erfahrung“, bestätigte Hauptmann Trixl.

Geehrt wurden Peter Putzer (Andreas-Hofer-Medaille) und Otto Kogler (Gilde) für 40 Jahre sowie Martin Wimmer (Speckbacher Medaille) und Manfred Harasser (Gilde) für 25 Jahre Treue zur Fieberbrunner Kompanie. Beendet wurde die Versammlung mit der Verabschiedung der langjährigen Marketenderin Kathrin Schwaiger. (ersi)